



Tino Sorge
Mitglied des Deutschen Bundestages
Rechtsanwalt

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 06.10.2020

Der Bundeshaushalt 2021 ist Ende letzter Woche im Deutschen Bundestag eingebracht worden. Darin sind auch Finanzmittel in Höhe von 1,2 Mio. Euro für die Sanierung des Freibades Schönebeck eingeplant, teilt der Schönebecker Bundestagsabgeordnete Tino Sorge (CDU) mit:

Tino Sorge MdB

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
T: 030/ 227 - 77 410
F: 030/ 227 - 76 408
M: tino.sorge@bundestag.de

„Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, im Bundeshaushalt auch Mittel in Höhe von 1,2 Mio. Euro für die Sanierung des Freibades Schönebeck zur Verfügung zu stellen. Damit setzen wir ein weiteres Zeichen für eine moderne Stadt mit attraktiven Freizeitangeboten. Die feste Verankerung im Bundeshaushalt ist auch der guten Zusammenarbeit mit der Stadt Schönebeck und ihrem Oberbürgermeister Bert Knoblauch geschuldet“, so Sorge. **„Ich werde auch zukünftig gemeinsam mit den Verantwortlichen vor Ort alles tun, um Bundesmittel für Infrastrukturprojekte nach Sachsen-Anhalt zu holen“,** so Sorge weiter.

CDU-Wahlkreisbüro
Fürstenwallstraße 17
39104 Magdeburg
T: 0391/ 25 49 816
F: 0391/ 25 49 811
M: tino.sorge.wk@bundestag.de

„In den nächsten Jahren haben wir städtebaulich in Schönebeck noch viel vor – neben dem Neubau der Sporthalle und des Schwimmbades, steht auch die Sanierung des Freibades ganz oben auf der Liste. Das gilt es anzupacken, um die positive Entwicklung für Schönebeck weiter voranzutreiben und unsere Stadt für die Einwohner und Gäste noch lebenswerter zu machen“, so Oberbürgermeister Bert Knoblauch.

Hintergrund

Der nun vorgestellte Bundeshaushalt wird im Dezember beschlossen. Für die Sanierung des Freibades Schönebeck sind – wie in der Sitzung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages vor wenigen Tagen beschlossen – 1,2 Mio. Euro aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ vorgesehen. Die Umsetzung des Programms erfolgt durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat. Die Mittel für die zuletzt beschlossene Förderung stammen aus dem Corona-Konjunkturpaket der Bundesregierung. Weitere Informationen zum Programm sind unter www.sport-jugend-kultur.de/aktuelles <<http://www.sport-jugend-kultur.de/aktuelles/>> abrufbar.

V.i.S.d.P.: Tino Sorge MdB (CDU), Rechtsanwalt, seit 2013 direkt gewählter Abgeordneter des Wahlkreises Magdeburg. Mitglied im Ausschuss für Gesundheit, Berichterstatter der Unionsfraktion für Digitalisierung und Gesundheitswirtschaft. Stv. Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technologiefolgenabschätzung sowie in der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“. Seit 2018 Mitglied im Vorstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Landesvorsitzender des VdK Sachsen-Anhalt, Mitglied im Vorstand des Parlamentskreises Mittelstand. Seit 2019 Vorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) in Magdeburg.